

**Rede
von**

Markus Brinkmann, MdL

zu den TOP Nr. 13

Abschließende Beratung

Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2015

Anträge der Landesregierung – Drs. 17/7170

und TOP Nr. 14

Abschließende Beratung

**Antworten der Landesregierung auf Beschlüsse des
Landtages zu den Haushaltsrechnungen für die
Haushaltsjahre 2008 bis 2014**

während der Plenarsitzung vom 27.02.2018
im Niedersächsischen Landtag

Es gilt das gesprochene Wort.

Herr Präsident! Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im Unterausschuss „Prüfung der Haushaltsrechnung“ haben wir intensiv über die Bemerkungen und die Denkschrift des Landesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 2015 beraten. Darauf ist schon hingewiesen worden. Zu allen - ich betone ausdrücklich: allen - Hinweisen der Denkschrift wurden einvernehmliche Feststellungen und Bemerkungen zwischen den beteiligten Ministerien und dem Landesrechnungshof vorgelegt, denen wir uns im Wesentlichen anschließen konnten.

Ich möchte deshalb auch die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Beteiligten für die konstruktive und sachliche Zusammenarbeit im Ausschuss zu bedanken. Dies gilt sowohl für die Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Ministerien als auch für die Vertreterinnen und Vertreter des Landesrechnungshofes, namentlich Herrn Palm.

Nun haben wir eben gehört, liebe Kolleginnen und Kollegen, dass die FDP-Fraktion in den abschließenden Beratungen im Haushaltsausschuss mit schwammiger Begründung gegen wesentliche Teile der Beschlussempfehlung gestimmt hat, nachdem sie sich im Unterausschuss noch nicht so recht entscheiden konnte.

Offensichtlich hat sie das auch hier im Plenum vor. Ich kann dazu nur sagen: Dann ist das eben so. Meine Fraktion wird sich jedenfalls nicht an diejenigen orientieren, die in diesen Tagen nur noch deshalb auffallen, weil sie statt im molligen gelben Pullover neuerdings in einem vom Modedesigner geschneiderten Feinrippunterhemd umherirren.

Wir werden der Beschlussempfehlung zustimmen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.